

EIN MÖGLICHER ABLAUF EINES ABSCHIEDSRITUALS FÜR EINE GLÄUBIGE VERSTORBENE HEIMBEWOHNERIN



Auszug aus meinem Buch:

Wöger, S. (2020). *Rituale in Alten- und Pflegeheimen. Gestaltung von Trauer- und Abschiedskultur*. Norderstedt: Bod.

VORAUSGEHENDE ÜBERLEGUNGEN

- ◇ *Anlass des Rituals:* „Abschied von Frau Cäcilia Gruber“¹.
- ◇ *Zielsetzung:* Gestaltung eines würdevollen Abschieds.
- ◇ *Beteiligte Personen:* Angehörige, Betreuende und Mitbewohnende.
- ◇ *Religiöse Vorschriften der verschiedenen Konfessionen:* Die Verstorbene war eine gläubige Christin.
- ◇ *Zu Lebzeiten geäußerte Wünsche der Verstorbenen:* Frau Gruber hatte zu Lebzeiten erklärt, dass sie in einem Dirndlkleid aufgebahrt und im Erd-Grab beigesetzt werden möchte.
- ◇ *Zeitpunkt der Durchführung:* Das Ritual wird vier Stunden nach dem Ableben durchgeführt.
- ◇ *Symbole und Gestaltungselemente für die Trennungs-, Schwellen- und Wiedereingliederungsphase:* Der Ehemann schmückt das Zimmer seiner Frau mit langstieligen roten Rosen als Zeichen seiner Liebe. In die Hände der Verstorbenen, die wie zum Gebet gefaltet werden, wird ein Rosenkranz gelegt. Der Raum duftet nach ätherischem Rosenöl. Auf dem Nachtkästchen steht ein schlichtes Kreuz aus Holz. Auf weißen Blütenblättern liegen selbst gestaltete Schiffchen aus Nusschalen-Hälften und befüllt mit Wachs. In einer Schale steht Weihwasser für die Segnung der Verstorbenen bereit.

¹ Der Name ist frei erfunden.

DURCHFÜHRUNG DES RITUALS

Einleitung

„Wir sind zusammengekommen, um Frau Cäcilia Gruber, die heute um 09.00 verstorben ist, in Würde zu gedenken und um uns von ihr zu verabschieden. Vor zwei Jahren übersiedelte sie in unser Alten- und Pflegeheim und bewohnte ein Zimmer im Wohnbereich „Sonne“. Wir beginnen die Verabschiedung mit dem Kreuzzeichen: „Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes“.

Gemeinsam wird ein Lied gesungen

 ² „Nun singen wir gemeinsam das Lied, 'Meine Hoffnung und meine Freude'“.

M. Jacques Berthier

Meine Hoffnung und meine Freude



1. Mei-ne Hoff-nung und mei-ne Freu-de, mei-ne Stär-ke, mein Licht, Chris-tus, mei-ne Zu-ver
2. In the Lord I'll be e-ver thank-ful, in the Lord I will re-joice! Look to him, do not be a-
3. El Sen-yor es la me-va for-ca, el Sen-yor el me-u cant. Ell m'ha es-tat el sal-va-ci-
4. Il Sig-nor e la mi-a for-za, ed io spe-ro in lui. Il Sig-nor è il saj-va-

sicht, auf dich ver-trau ich und fürcht mich nicht, auf dich ver-trau ich und fürcht mich nicht,
fräid; in him re-joicing: the Lord is near, in him re-joicing: the Lord is near.
ó. En ell con-fi-o i no tinc por, èll m'ha es-tat el sal-va-ci-ó. En
tor. In lui con-fi-do, non ho ti-mor, in lui con-fi-do, non ho ti-mor.

Jemand liest einen Text vor

 ³ Jeder große Abschied lässt unser Herz aufmerksamer werden. Es schaut zurück auf den Weg, den es gegangen ist und sucht nach dem Sinn, den wir unserem Leben geben.

²  Dieses Symbol steht für ein Lied oder Musikstück, z. B. via CD.

³  Dieses Symbol steht für einen Text oder Bibelvers.

Jeder große Abschied weckt in uns den Wunsch, nicht umsonst gelebt zu haben, wichtig gewesen zu sein. Nicht für die ganze Welt, aber doch für die Menschen, die uns lieben und die zu uns gehören.

Jeder große Abschied verweist uns tröstend auf die alles überwindende Liebe, die unserem Herzen die Gewissheit schenket, dass wir einander nicht wirklich verlieren, auch wenn wir uns für immer trennen müssen (Irmgard Erath).

Jemand anders liest die Lesung: 1 Kor 13,4-8a, 13

Die Liebe ist langmütig, die Liebe ist gütig. Sie ereifert sich nicht, sie prahlt nicht, sie bläht sich nicht auf. Sie handelt nicht ungebührig, sucht nicht ihren Vorteil, lässt sich nicht zum Zorn reizen, trägt das Böse nicht nach. Sie freut sich nicht über das Unrecht, sondern freut sich an der Wahrheit. Sie erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand. Die Liebe hört niemals auf. Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung und Liebe, diese drei, aber am größten unter ihnen ist die Liebe.

*Einladung zum gemeinsamen Vollzug des Rituals.
Während des Rituals ertönt leise beruhigende Instrumentalmusik.*

„Nun wollen wir gemeinsam ein Ritual durchführen. Hierzu haben wir eine Wasserschale und kleine Schiffchen aus Nusschalen vorbereitet. Wer möchte kann nun ein Schiffchen⁴ in das Wasser setzen. Jede und jeder soll für sich entscheiden, ob diese letzten Worte und Botschaften im Stillen wirken sollen, oder ob sie mit den hier Anwesenden geteilt werden. Vielleicht steht das Schiffchen für Dank oder für die Würdigung von Frau Cäcilia. Vielleicht soll es für die Vergebung stehen, oder für einen Wunsch oder eine Hoffnung. Was wollen wir Frau Cäcilia Gruber mit auf den Weg ins Jenseits mitgeben?“



Jemand liest einen Text vor

⁴ Statt Schiffchen können auch Schwimmkerzen oder Blütenblätter in die Wasserschale gelegt werden.

 *Die Brücke der Trauer*

Lange stand ich vor der schmalen Holzbrücke, die sich mit ihrem sanften Bogen spiegelte. Es war eine Brücke zum Hin- und Hergehen, hinüber und herüber. Einfach so, des Gehens wegen und der Spiegelungen. Die Trauer ist ein Gang hinüber und herüber. Hinüber, dortbin, wo man mit ihm war. Alle die Jahre des gemeinsamen Lebens. Und dieses Hin- und Hergehen ist wichtig. Denn da ist etwas abgerissen. Die Erinnerung fügt es zusammen, immer wieder. Da ist etwas verloren gegangen. Die Erinnerung sucht es auf und findet es. Da ist etwas von einem selbst weggegangen. Man braucht es. Man geht ihm nach. Man muss es wiedergewinnen, wenn man leben will. Man muss das Land der Vergangenheit erwandern, hin und her, bis der Gang über die Brücke auf einen neuen Weg führt. (Jörg Zink)

Abschließend erfolgt die Segnung der Verstorbenen. Währenddessen wird Segenslied gesungen.

 ⁵„Während wir Frau Cäcilia Gruber mit Weihwasser segnen, singen wir gemeinsam das Lied, `Der Herr segne euch, der Herr behüte euch`“.

Der Herr segne euch



M: nach "Plaisir d'amour" von Martini il Tedesco, (c) unbekannt

Gruß an die Anwesenden zum Abschied

„Liebe Angehörige, wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und dass wir Ihren lieben Angehörigen begleiten durften. Wir werden Frau Cäcilia Gruber in liebevoller Erinnerung behalten. Mögen Ihnen achtsame Menschen in der Zeit der Trauer tröstend zur Seite stehen. Wer möchte, kann noch in Stille im Zimmer bei Frau Cäcilia verweilen“.

⁵  Dieses Symbol steht für ein Lied oder Musikstück.